



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 142 (1931)

256 (6.6.1931) Abendblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-358509](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-358509)

Vor 1932 gelten. Die Krisensteuer soll insgesamt 775 Millionen M. betragen, von denen 855 Millionen auf das Rechnungsjahr 1931 entfallen.

Sie gliedert sich in zwei Teile, eine Steuer für den Wohnempfang und eine Steuer der veranlagten Einkommensteuerpflichtigen.

Wohlfahrtslasten der Gemeinden und Gemeindeverbände

Unter Hinweis darauf, daß bei einer Arbeitslosenquote von über drei Millionen inmitten der Krise eine grundlegende Organisationsänderung unumgänglich ist, die Vereinfachung der Wohlfahrtslasten der Gemeinden und Gemeindeverbände.

- 1. durch Aufhebung der Lohnsteuererhaltungen und zwar erstmals für das Kalenderjahr 1933.
2. Ein weiterer Beitrag zur Deckung der Wohlfahrtslasten fällt den Gemeinden durch die Erparungen zu, die sie durch die Kürzung der Gehälter ihrer Beamten und Angestellten erzielen.

Erhaltung der Haushaltsführung der Gemeinden und Gemeindeverbände

Um die unerschütterliche Einheit einer Gesamtpolitik durchzuführen, die auf Erhaltung aller nicht unbedingt notwendigen Ausgaben ebenso bedacht sein muß, wie auf vollständige Ausfüllung aller ver-

fügbaren Einnahmequellen, bedarf die Staatsaufsicht einer gezielten Rückbildung, den sie im geltenden Recht der Länder nicht gleichmäßig findet.

Wohnungswirtschaft

Auf dem Gebiete der Wohnungswirtschaft trifft die Verordnung Maßnahmen, um bei der zurückgehenden Beschäftigungsmöglichkeit in den Städten den Einzug der Wohnungsbaubankmittel zu einem betragsmäßigen Teil einer zielbewussten Auslieferung zu machen und dadurch gleichseitig die Arbeitsbeschäftigung im Baugewerbe im Rahmen des wirtschaftlich Möglichen zu erhalten.

Sonstige Steuer- und Zollmaßnahmen

1. Tabaksteuer:

Über den Weg zum Ausgleich der Ausgabenbelastung soll eine neuveranschlagte Ermäßigung die Herstellung von Zigaretten in den billigeren Preislagen in größerem Umfang ermöglichen.

2. Steuervereinfachung:

Dies bringt die Steuerordnung die erwartete Währungsänderung der Steuervereinfachungsgebühren im Sinne der von der bisherigen Regierung gewünschten Erleichterung, die Körperschaften für Gewerbesteuer unter 15.000 Mark anders als reichsrechtlich vorgesehen festzusetzen.

3. Änderung des Einkommensteuergesetzes:

Es bezieht die differenzierte Behandlung im Einkommensteuerrecht zwischen offenen Handelsgesellschaften und Kommanditgesellschaften und den Aktiengesellschaften und sonstigen Körperschaften.

4. Kapitalverwaltungsvereinfachung:

Kapitalverwaltungsvereinfachung sollen generell in der Weise begünstigt werden, daß sie nur mit einem Teil ihrer Vermögensgegenstände zur Kapitalverwaltung und zur Vermögensverwaltung herangezogen werden sollen.

5. Zollmaßnahmen:

Dies ändert die Steuerordnung an, daß zur Vermehrung von Warengegenständen auf dem inneren deutschen Markt für die Verfertigung von Dingen mittels einer Ermäßigung der Mehrwertsteuer zu Ermäßigungen in Form von Zöllen oder zur Marktregulierung erforderlich erscheint.

Rückblick und Vorschau

Die letzte Notverordnung - Konstruktionsfehler im Reichsbau - Hebrak Defizit - Deutschland am Ende seiner Kräfte - Was Chequer bringen muß

Denn, sich die Not! Die Eingangsnotie des Reichsbaukommissionars ist nicht überlegt worden um eines billigen Wortes willen, sondern weil in der Tat die Not unseres Volkes und unseres Landes zum Himmel schreit.

Im Gegensatz zu den früheren Notverordnungen hat diesmal die Kritik aus der Partei nicht geschwiegen, die die Regierung erwidern mußte. Sie richtet sich naturgemäß, entsprechend der wirtschaftlichen Verhältnisse der einzelnen Parteien, im einzelnen gegen die Höhe der Belastungen.

Die Defizitnotie ist nun allerdings nicht eine auf Deutschland beschränkte Erscheinung, sondern sie zeigt sich in vielen Staaten. Die Weltwirtschaftskrise äußert sich neben anderen Verwirrungen eben auch darin, daß die finanziellen Staatsschulden überall zu lauern zu werden beginnen.

„Eine der größten Katastrophen der nationalen Kunst“

Der Brandschaden im Glaspalast

Telegraphische Meldung - München, 6. Juni.

Gegen 3 Uhr früh konnten die ersten Schläge von der Brandstätte wieder abhören. Inzwischen waren in der dichtesten Anstrahlung 2820 Werke der Malerei, Graphik und Plastik ausgebrannt.

Heidelberger Verurteilung

Kr. Heidelberg, 6. Juni. (Eigener Drahtbericht.) Bei dem Brand des Münchener Glaspalastes sind leider auch die vom russischen Rufmann in Heidelberg teilweise zur Verfügung gestellten Heidelberger Romanen verloren ge-

Kosten der ohnehin bereits schwer infamisierten Substanz, jede Zahlung von Schulden erachtet unsere Lage als Schuldenersatz, das unsere Konjunktur in progressiver Weise abnimmt.

Und damit sind wir ganz von selbst auf den Kern der Unterstellungen gekommen, die heute und morgen in dem allen Tübel und in den Schwierigkeiten des Lebens.

Politische Verträge haben dazu geführt, die natürlichen Grenzen und Wirtschaftsgrenzen zu ändern. Diese Entzweiung wird zwingend gemacht werden, um dem Konsuminteressen zu dienen.

Sturman in Heidelberg

Heidelberg, 6. Juni. Der frühere Reichsleiter der Reichsbanner in Deutschland, Hans Sturman, ist heute um 7.30 Uhr hier eingetroffen und hat im „Kurparkhaus“ die Wohnung genommen.

Umfangreiche Massen in Offen - 200 Personen festgenommen

Offen, 6. Juni. Gestern Abend sind die im Volksheim Offen-Mitte und im Sportplatz Offen-Mitte bei einem Demonstrationszug von der Polizei 200 Personen festgenommen worden.

Sturman in Heidelberg

Heidelberg, 6. Juni. Der frühere Reichsleiter der Reichsbanner in Deutschland, Hans Sturman, ist heute um 7.30 Uhr hier eingetroffen und hat im „Kurparkhaus“ die Wohnung genommen.

Umfangreiche Massen in Offen - 200 Personen festgenommen

Offen, 6. Juni. Gestern Abend sind die im Volksheim Offen-Mitte und im Sportplatz Offen-Mitte bei einem Demonstrationszug von der Polizei 200 Personen festgenommen worden.

Erster kritischer Heberblick

Drahtbericht unseres Berliner Bureaus

Die neue Notverordnung entspricht in ihrem Gesamtbild im wesentlichen den Erwartungen, die wir hier bereits zusammengetragen konnten.

Die Beschlüsse, die sie auf neue anzuknüpfende gestanden war, erreichen, die auch sie zuzüht, die Grenze des überhaupt Möglichen.

Die heute veröffentlichte Notverordnung legt sich wie ihre Vorgängerinnen, aus einer Fülle von Einzelverordnungen zusammen.

Die heute veröffentlichte Notverordnung legt sich wie ihre Vorgängerinnen, aus einer Fülle von Einzelverordnungen zusammen. Die Hauptstücke bilden einmal Artzwecksteuer und Reform der Arbeitslosenversicherung und zum anderen das Arbeitsbeschäftigungsprogramm.

Die heute veröffentlichte Notverordnung legt sich wie ihre Vorgängerinnen, aus einer Fülle von Einzelverordnungen zusammen. Die Hauptstücke bilden einmal Artzwecksteuer und Reform der Arbeitslosenversicherung und zum anderen das Arbeitsbeschäftigungsprogramm.

Die heute veröffentlichte Notverordnung legt sich wie ihre Vorgängerinnen, aus einer Fülle von Einzelverordnungen zusammen. Die Hauptstücke bilden einmal Artzwecksteuer und Reform der Arbeitslosenversicherung und zum anderen das Arbeitsbeschäftigungsprogramm.

Die heute veröffentlichte Notverordnung legt sich wie ihre Vorgängerinnen, aus einer Fülle von Einzelverordnungen zusammen. Die Hauptstücke bilden einmal Artzwecksteuer und Reform der Arbeitslosenversicherung und zum anderen das Arbeitsbeschäftigungsprogramm.

Die heute veröffentlichte Notverordnung legt sich wie ihre Vorgängerinnen, aus einer Fülle von Einzelverordnungen zusammen. Die Hauptstücke bilden einmal Artzwecksteuer und Reform der Arbeitslosenversicherung und zum anderen das Arbeitsbeschäftigungsprogramm.

Die heute veröffentlichte Notverordnung legt sich wie ihre Vorgängerinnen, aus einer Fülle von Einzelverordnungen zusammen. Die Hauptstücke bilden einmal Artzwecksteuer und Reform der Arbeitslosenversicherung und zum anderen das Arbeitsbeschäftigungsprogramm.

Die heute veröffentlichte Notverordnung legt sich wie ihre Vorgängerinnen, aus einer Fülle von Einzelverordnungen zusammen. Die Hauptstücke bilden einmal Artzwecksteuer und Reform der Arbeitslosenversicherung und zum anderen das Arbeitsbeschäftigungsprogramm.

Die heute veröffentlichte Notverordnung legt sich wie ihre Vorgängerinnen, aus einer Fülle von Einzelverordnungen zusammen. Die Hauptstücke bilden einmal Artzwecksteuer und Reform der Arbeitslosenversicherung und zum anderen das Arbeitsbeschäftigungsprogramm.

Die heute veröffentlichte Notverordnung legt sich wie ihre Vorgängerinnen, aus einer Fülle von Einzelverordnungen zusammen. Die Hauptstücke bilden einmal Artzwecksteuer und Reform der Arbeitslosenversicherung und zum anderen das Arbeitsbeschäftigungsprogramm.

Die heute veröffentlichte Notverordnung legt sich wie ihre Vorgängerinnen, aus einer Fülle von Einzelverordnungen zusammen. Die Hauptstücke bilden einmal Artzwecksteuer und Reform der Arbeitslosenversicherung und zum anderen das Arbeitsbeschäftigungsprogramm.

Die heute veröffentlichte Notverordnung legt sich wie ihre Vorgängerinnen, aus einer Fülle von Einzelverordnungen zusammen. Die Hauptstücke bilden einmal Artzwecksteuer und Reform der Arbeitslosenversicherung und zum anderen das Arbeitsbeschäftigungsprogramm.

Die heute veröffentlichte Notverordnung legt sich wie ihre Vorgängerinnen, aus einer Fülle von Einzelverordnungen zusammen. Die Hauptstücke bilden einmal Artzwecksteuer und Reform der Arbeitslosenversicherung und zum anderen das Arbeitsbeschäftigungsprogramm.

Die heute veröffentlichte Notverordnung legt sich wie ihre Vorgängerinnen, aus einer Fülle von Einzelverordnungen zusammen. Die Hauptstücke bilden einmal Artzwecksteuer und Reform der Arbeitslosenversicherung und zum anderen das Arbeitsbeschäftigungsprogramm.

Die heute veröffentlichte Notverordnung legt sich wie ihre Vorgängerinnen, aus einer Fülle von Einzelverordnungen zusammen. Die Hauptstücke bilden einmal Artzwecksteuer und Reform der Arbeitslosenversicherung und zum anderen das Arbeitsbeschäftigungsprogramm.

Die heute veröffentlichte Notverordnung legt sich wie ihre Vorgängerinnen, aus einer Fülle von Einzelverordnungen zusammen. Die Hauptstücke bilden einmal Artzwecksteuer und Reform der Arbeitslosenversicherung und zum anderen das Arbeitsbeschäftigungsprogramm.

Die heute veröffentlichte Notverordnung legt sich wie ihre Vorgängerinnen, aus einer Fülle von Einzelverordnungen zusammen. Die Hauptstücke bilden einmal Artzwecksteuer und Reform der Arbeitslosenversicherung und zum anderen das Arbeitsbeschäftigungsprogramm.

Die heute veröffentlichte Notverordnung legt sich wie ihre Vorgängerinnen, aus einer Fülle von Einzelverordnungen zusammen. Die Hauptstücke bilden einmal Artzwecksteuer und Reform der Arbeitslosenversicherung und zum anderen das Arbeitsbeschäftigungsprogramm.

Stahlskelett-Kirchenbau in Mannheim

Von Daurat Kederer

Am Nordausgang des Ortenhofes, da wo die Hauptstraße in die Waldhofstraße einmündet, wird in der Höhe eines mächtigen Turmbrechenwerks ein Stahlskelett der St. Nikolauskirche montiert. In der am morgigen Sonntag die Grundsteinlegung erfolgt. Dieses Stahlskelett bedeutet nicht nur konstruktiv, sondern auch wirtschaftlich eine umwälzende Neuerung im modernen Kirchenbau und verdient deshalb die größte Aufmerksamkeit. Bei diesem Aufbau wird es wohl willkommen sein, einige Geheimnisse aus dem schwierigen oder interessanten Gebiete der Stahl- oder Eisenkonstruktion zu erfahren.

Die großen dreischiffigen Kirchen, wie sie seit mehr als 1000 Jahren bis in die neueste Zeit gebaut wurden, sind in der Regel Steinbauten, bei denen schweres Mauerwerk aus Natursteinen oder Backsteinen, und Deckenlasten auf dem Untergrund übertragen. Die Kirchenhöfe wurden in der Regel durch Rund- oder Spitzbögen überdeckt. Die einen Teil des Gewölbedruckes auf Pfeiler abgeben, die auf der ganzen Länge der Kirche zwischen Mittel- und Seitenschiff angeordnet sind und deshalb den Blick vom Seitenschiff nach Chor und Altar in unangenehmer Weise hindern.

Das massive Steinmauerwerk eignet sich im allgemeinen ganz zur Aufnahme reiner Druckkräfte, kann aber größere Biegemomente auszuhalten nicht annehmen, weil es härtere Zugkräfte nicht auszuhalten kann.

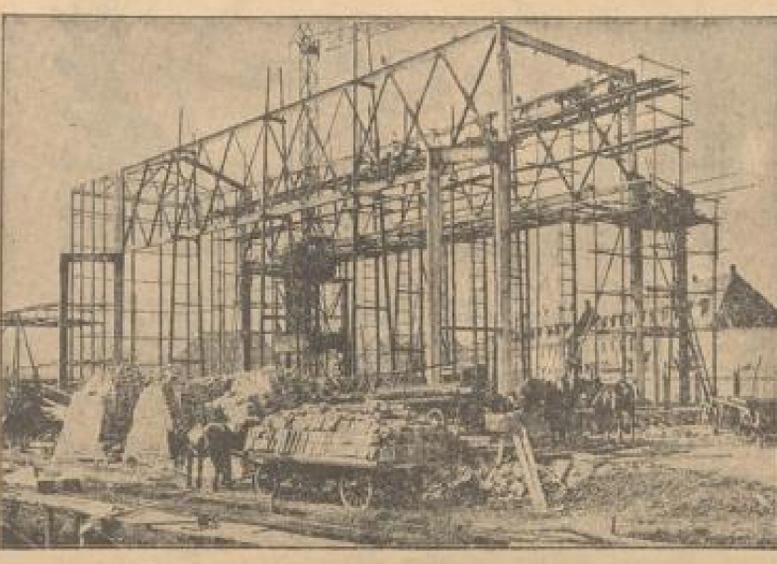
Insbesondere sind Steinbauten insbesondere Pfeiler und Gewölbe nur dann und solange handlich, als sie vollständig im Kern des Querschnittes verläuft und deshalb nur Druckspannungen aufweist. Wo es nicht oder nicht mehr der Fall ist, entweder durch konstruktive Fehler oder ungleichmäßigen Druck des Mauerwerkes, bilden sich auf der Zugseite des Pfeilers als Warnungssymptome dafür, daß die Festigkeit des Baues bedroht ist, wie es z. B. am Turm in Mainz der Fall war und neuerdings auch am Kolonnen in Speyer festgestellt worden ist. Inzwischen ist die Fortschritt der Baukunst im 19. Jahrhundert im Fluß, es ist neues Konstruktionsmaterial gebracht, das in Zug und Druck gleichhohe Festigkeiten aufweist und sich deshalb zur Aufnahme von Biegemomenten eignet, bei denen auf der einen Seite Zug und auf der anderen Druck wirkt, in vorzüglicher Weise. Es ist ein erfindungsreiches Zeichen von Aufgeschlossenheit für die Fortschritte von Technik und Wissenschaft, daß die Kirchenbehörden in zunehmendem Maße auch für solche Zwecke von dem neuen Konstruktionsmaterial Gebrauch machen. Ein Beispiel hierfür ist die Ausführung der St. Nikolauskirche in Stahlskelettkonstruktion.

Im Gegensatz zur bisherigen Mauerbauweise bildet hier das Stahlskelett das eigentliche Tragwerk der Kirche.

Während das leichte Zerkleinerungswerk, mit dem die Pfeiler noch ausgemauert sind, lediglich Füllmauerwerk darstellt und zur Verankerung von Säulen nicht benötigt wird, was der photographischen Aufnahme, die mir die ausführende Firma, Gebr. Kasper, in entgegenkommender Weise zur Verfügung gestellt hat, sind die vier Hauptstützstellen der Kirche deutlich erkennbar. Von links am Chor der Kirche und hinten rechts am Hauptausgang sind zwei mächtige vertikale Vorkragstrahlen angeordnet, deren Mittelteile von einer Höhe von 15 Meter und eine Seitenweite

eine solche von 10 Meter haben, während die seitlichen Querriegel der Dachträge der Seitenschiffe folgen und der Hirschen des Chorraumens dem schiefen Giebel des Mittelchiffes und der des Hauptchiffes am Querteilungsweg in die Ebene des Turmbodens zu liegen kommen. Auf diese beiden Hauptstrahlen lagern sich die beiden in den Mittelchiffswandungen über dem Seitenschiff angeordneten Fachwerksträger ab, die das ganze 33 Meter lange Kirchenchiff in einer einzigen Öffnung überdecken. Die übertragenen die Druck- und Biegemomente auf die beiden Hauptstrahlen, jedoch hierdurch die beim altherkömmlichen Kirchenbau bei dreischiffigen Kirchen unentbehrlichen Pfeilerreihen in Wegfall kommen.

Gewaltige Kräfte sind es, die von diesen beiden 45 Meter hohen Rankenstrahlenträgern auf die Hauptstrahlen übertragen werden. Der Auflagerdruck beträgt am Hauptausgang 40 T., und am Chor 30 T., die Neigung am Hauptausgang



rührt vom Turm- und Glockenturm her, dessen Seitenweite als Stützweite unmittelbar auf dem Hauptstrahl aufliegt und dessen Rückwand durch einen 60 Meter hohen Mauerstrahl abgestützt wird. Die beiden vertikalen Hauptstrahlen müssen aber außer den gewöhnlichen Vertikallasten auch noch große Horizontallasten aufnehmen, die von den unter dem Mittelchiffdruck sowie unter beiden Seitenschiffdrücken wirkenden Windverbänden kommen, die ihren in horizontaler Richtung wirkenden Auflagerdruck ebenfalls auf die Hauptstrahlen abgeben. Diese Windverbände sind notwendig, um die Kirche gegen seitlichen Winddruck handlich zu machen. Der Winddruck selbst nimmt erfahrungsgemäß mit der Höhe zu und mußte z. B. nach den amtlichen Vorschriften auf die Seitenchiffhöhe mit 75 kg. je qm auf das Turmkreuz dagegen mit 150 kg., also doppelt so hoch in Rechnung gestellt werden, weshalb zur Aufnahme des Winddruckes auf den Turm und zur Verankerung des Turmkreuzes ein besonderer Turmrahmen vorgesehen ist.

Die Fachwerksträger sowohl wie auch die horizontalen Windverbände sind als Rankenstrahlwerke ausgebildet, bei denen die sich kreuzenden

Diagonallatten rechteckige Felder umschließen im Gegensatz zu den üblichen Dreieckswerten, wo durch Querräder, Vertikalen und Diagonallatten immer Dreiecke eingeschlossen werden. Die Rankenstrahlwerke, die meines Wissens auch bei der neuen Eisenbrücke zur Anwendung kommen, bieten gegenüber den Dreieckswerten gewisse wirtschaftliche Vorteile, hauptsächlich durch Verfürgung der Rankenlängen infolge der kreuzweisen Anordnung der Diagonallatten.

Eine weitere interessante Neuerung weisen auch die Dachbinder auf.

Die Einzelteile dieser Fachwerkträger sind nicht in der bisher üblichen Weise mit einander vernietet, sondern elektrisch geschweißt. Durch Wegfall der Nietenschleife und Nieten werden Materialersparnisse in Höhe von 20% erzielt. Es wiegt zum Beispiel ein Mittelchiffdachbinder gemietet 300 kg., geschweißt aber nur 250 kg.

Da erfahrungsgemäß die Güte der Schweißnähte wesentlich von der persönlichen Fertigkeit der Schweißer abhängt, mußte als Vorbedingung zur vollständigen Vermeidung der Schweißnähte von der ausführenden Firma eine Schweißprüfung samt Güteprüfungen von Schweißungen nach den vorläufigen Vorschriften über geschweißte Stahlbauten durchgeführt werden. Die Schweißnähte wurden dazu mit einer hydraulischen Zerkleinermaschine unter Anwendung von 10 000 bis 12 000 kg. harten Druckkraft zertrümmert, wobei die vorerwähnten Druckfestigkeiten erreicht wurden. Es hat den Anschein, als ob die Schweißung von Stahlskelettkonstruktionen in Zukunft die bisher übliche Verriegelung mehr und mehr verdrängen wird, da die wirtschaftlichen Vorteile offensichtlich sind.

Jeder, dem das Wohl und Wehe der Mannheimer Kirche am Herzen liegt, wird mit Befriedigung Kenntnis davon nehmen, daß eine aufstrebende heimische Firma bei dem letzten Konstruktionsauftrag im Stadtbau erfolgreich geblieben ist und bei Ausführung der umfangreichen und schwierigen Konstruktionen — es werden 100 Tonnen Stahl eingebaut — sich der neuesten Erfahrungen und Fortschritte der Technik bedienen kann.

Ein Radfahrweg, der keiner ist

Seit 14 Tagen haben die Radfahrer ihren eigenen Weg durch den Waldpark. Wer etwa geglaubt hatte, daß die Fahrtrassen sofort von dem Fahrräderverkehr entlastet würden, wurde gründlich enttäuscht. Obgleich der neue Radfahrweg so schön ist, daß sogar die Fußgänger weichen, wird er von den Radfahrern mit einer Beharrlichkeit gemieden, die direkt auffallend ist. Um jeden Preissinn hinsichtlich der Beobachtung aufzukommen, haben wir uns gestern einmal der Ruhe unterzogen und an einer Abzweigung des Radfahrweges vom Hauptweg „Verkehrskontrolle“ gespielt.

In einer willkürlich gewählten Zeit fuhren nur 28 Radfahrer den neuen Weg, während gleichzeitig 185 Radfahrer die Hauptfahrstraße benutzten.

In der gleichen Zeit überliefen nicht weniger als 50 Fußgänger die Tafel „Radfahrweg“ und bedachten diesen als Spazierweg. Ohne weitere Erklärung dürfte es einleuchtend sein, daß dies recht unerfreuliche Zustände sind. Die wenigen den Radfahrweg benutzenden Radfahrer können sich verständlich die Fußgänger nicht zur Rede stellen, da ihnen — nicht mit Unrecht — entgegengehalten würde, daß bei dem schwachen Radfahrverkehr die Fußgänger weiter nicht hören. Die Fußgänger werden aber einmal nicht auf die Radfahrwege und es ist ein gutes Recht der Radfahrer, daß sie ihren Weg allein haben wollen. Es geht ja auch nicht, daß Radfahrer auf wenig besetzten Fußwegen fahren. Die geringe Benutzung des Radfahrweges muß irgendwelche Gründe haben, die noch aufzuklärt werden müssen. Am allerersten dürfte Unkenntnis in Frage kommen, denn Hinweise auf den neuen Weg sind genügend vorhanden. Die Wegkreuze kann ebenfalls keine Rolle spielen, denn der

Radfahrweg ist tatsächlich die kürzeste Verbindung von der Stadt zum Stadtpark.

Wieso muß die Ursache am Weg selbst zu suchen sein. Wie eine Umfrage bei den Radfahrern aus ergeben hat, sind diese mit der Bekanntheit nicht recht zufrieden. Der Radweg greift die Seiten der Räder härter an als die Erde der Hauptwege und so denkt man kurzerhand den besseren Weg. Schließlich läßt es sich auf der glatten asphaltierten Straße besser fahren, als auf dem nicht vollkommen glatten Radfahrweg. Es geht aber allem Zweifel, daß der neue Weg härter benutzt würde, wenn er die gleiche Oberfläche wie die Hauptfahrtrassen aufzuweisen hätte. Vielleicht ist es das bald nachholen, damit die Fahrräder entlastet werden, was bis jetzt nicht der Fall ist. An den beiden Tagen wurde auch der Einwand angeführt, daß die Fahrräder leichter wären. In gewissem Umfang ist das zu, denn der Schwanzbogen hätte sich nur auf den Fahrrädern befunden, während der Radfahrweg nicht angelegt wurde, oder wenigstens nicht in der Zeit, in der die Radfahrer ihre Eindrücke sammelten.

Hoffentlich spielt sich der richtige Verkehr bald ein. Die Radfahrer mögen sich durch die Benutzung des Radfahrweges entschließen für die Verbesserung zeigen. Es ist selbstverständlich, daß die Vorbedingung für die Schaffung von Radfahrwegen einlegen, in Zukunft mit größerer Sorgfalt durchzuführen vermögen, wenn die bestehenden Radfahrwege durch die Radfahrer unbeachtet gelassen werden. Die Fußgänger mögen von dem Radfahrweg weichen, denn für sie haben Fußwege in genügender Anzahl zur Verfügung!

198 Radfahrer verurteilt. Bei einer gestern vorgenommenen Verkehrskontrolle wurden achtundneunzig verurteilt: 171 Radfahrer, weil sie die Seitenabstände beim Einbiegen in eine andere Straße unterließen, 9 Radfahrer wegen zu schnellem Fahren, 18 Radfahrer, weil sie ihre Räder auf dem Gehweg schoben, und 25 Kraftfahrer wegen übermäßigen Laufens.

Scherze fürs Wochenende

Immerpariam. Ein schottischer Schuhmann hat den Auftrag, einen Mann zu beobachten, der „geschult“ aufzutreten. Aufgeregt telephonierte er an seinen Vorgesetzten: „Der geschulte Mann befindet sich in dem Hotel-Abendgesellschaft nach London. Soll ich mitgehen, aber soll ich nicht lieber den billigen Bummelwagen nehmen?“

Wunderlogik. Der bekannte englische Schulmeister Hr. Cyril Rowood erzählt in einem Erörterung eine Geschichte von Wunderlogik. Sie kam ihm so vor: „Bei einer Schulbesuchung fragte er einen Jungen: „Wie alt warst du bei Deinem letzten Geburtstag?“ „Zwischen Jahre“, erwiderte der Schüler. „Nun wie alt bist du bei Deinem nächsten?“ „Nun Jahre, Herr.“ „Aber wie ist denn das möglich?“ fragte der Rektor. „Wenn Du beim letzten Geburtstag sieben warst, kannst Du beim nächsten Geburtstag nicht schon neun werden?“ „Ja“, antwortete der Junge mit einem schelmischen Grinsen, „in das die ganze Klasse eintritt, ich bin nämlich dreizehn Jahre.“

Wohlfühlstud. Die kleine Delia kommt in einem Ferien zum ersten Male aus Meer. Der Vater zeigt ihr die weite Fläche, an deren Horizont ein Dampfer ankam, dessen Rauch gegen Himmel stieg. Delia läßt sich ganz aufgeregt an ihrer Mutter und rief ihr eifrig zu: „Mutter, komm mal her, da ist eine Dampfmotore, die baddel!“

Wieder das Seine. „Nun, Oxy Doktor“, sagte die Wittin mit ihrem lebenswichtigen Vödeln, nachdem alle anderen Gäste und eine Probe ihrer Tugend gegeben haben, erwiderte sie auch von ihrem ersten Schönen. „Meinetwegen“, erwiderte der Arzt. „Ich will auch jedem der Anwesenden ein Glas trinken.“

Das Scherzhe. In der Halle des Hotelchefs wurde ein Wettbewerb durch die Teilnahme der Teilnehmerinnen durchgeführt. Schlichtlich zeigt einem Jüngling die Geduld,

und er sagt: „Nun erzählen Sie uns mal etwas, was Sie nicht können, und ich gebe Ihnen, daß ich das tun werde.“ „Das trifft sich arg“, erwiderte der Jüngling. „Ich kann meine Rechnung nicht bezahlen.“

Das Richtige. „Ich das aber auch eine spannende Geschichte“, fragt die alte Dame in der Bibliothek. „Kommt darauf an, was Sie spannend nennen“, erwidert der Bibliothekar. „Es kommen drei Worte, vier schwere Entwürfe und zwei Entwürfen vor.“ „Das ist gut“, lächelt die Dame. „Ich liebe Bücher mit ein bisschen Leben darin.“

Unangenehme Ueberraschung. „Sie haben wohl meiner Frau bei Ihren Gartenarbeiten geholfen?“ fragte der heimkehrende Gatte. „Der keine Frau in Gegenwart der Gattin an der Hand der bemerke, den Gelegenheitsarbeiten.“ „Dawohl“, erwiderte dieser. „Ich habe etwas ausgepackt, und nun steht Ihre Frau da und erwartet von Ihnen eine Erklärung für die vielen leeren Flaschen, die ich gefunden.“

Reinwaschen. Er brachte seinen Mann zum reinwaschen. „Was haben Sie denn für dieses Gerümpel gemacht?“ fragte der Rechner mit sorgfältiger Miene. „Ein Freund hat ihn mir gebracht“, erwiderte er kräftlich. Der Rechner schüttelte bedenklich den Kopf. „Da hat er Sie aber furchtbar eingeleigt.“

Wohlmeinung von Großvater. Er hat geschrieben. Er hat im letzten Krankenstand an Franzens Wohlmeinung nicht nur Groß noch länger, sondern auch im Alter von 87 Jahren gestorben. Adolf A. Groß erwarb sich große Verdienste um die Bayerische Wissenschaft und gab seine letzten Lebensjahre jenen Persönlichkeiten, die mit Richard Wagner und Frau Cosima Wagner die Welt erleuchteten.

Julianus Berners Schwager. Im Alter von 70 Jahren ist in Baden-Baden nach längerer Krankheit Frau Elie Berners gestorben. Frau Berners hatte sich im Jahre 1868 mit Graf Leo von Berners verheiratet und war die Schwägerin von Julianus Berners. Die württembergische bis zu seinem Tode im Jahre 1907

eine treue Begleiterin und nahm an dessen literarischem Schaffen teil. Die Frau Berners, die in der Mannheimer Zeitung im Jahre 1868 gestorben ist, war eine Frau von hohem Geiste und hat in ihrer Ehe viele hervorragende Persönlichkeiten als Gäste gesehen, wie sie einen großen Kreis von Freunden und Bekannten besaß. Die letzten Jahre ihres Lebens verbrachte sie in stiller Zurückgezogenheit.

Die Reichsgemeinschaft der Berliner Barnowks-Fähnen. Die Schauspieler der in Berlin zusammengeschlossenen Barnowks-Direktion, die das Kommando und das Theater in der Straßmannstraße umfassen, haben sich in einer Reichsgemeinschaft zusammengeschlossen und werden, nachdem die von der Direktion beim Volkstheater hinterlegte Kasse zur Verteilung der Gagen freigegeben worden ist, zunächst auf eigenes Risiko und Teilung spielen. Man hofft wenigstens dadurch noch über den Rest der dreiwöchigen Spielzeit zu kommen.

Ein internationaler Kongress der Koncert-Verbindungen. In Rom tagte ein internationaler Kongress der Koncertverbindungen, der die Bildung einer internationalen Organisation bezweckt, die sich die Erleichterung des Ausmaßes von Konzerten und Lektüren bei der Veranstaltung von Konzerten zur Aufgabe stellt. Deutschland war auf dem Kongress durch Max Baillie vertreten, dem Präsidenten der Internationalen Gesellschaft für neue Musik.

Ein Alpinum im Frankfurter Palmengarten. Die jetzt beschlossene Ueberführung des Frankfurter Palmengartens in bayerische Hände, bringt einige Neuerungen, die die Anziehungskraft des schönen Gartens weiter heben werden. An Stelle eines dem heutigen Landstättchen nicht mehr entsprechenden kleineren Schmelzherdwerks auf dem Hügel am See ist ein Alpinum angedacht worden. Auf dem hügeligen Gelände wird in naturgetreuen Bedingungen die Alpenflora vorgeführt, eine bunte Welt von Alpenblumen und gewählten gemäßigten Klimata von den arktischen Gebieten bis zu den Pyrenäen, vom Kaukasus bis zum Himalaya. Für das Alpinum sind bereits 15000 Pflanzenarten vorgesehen. Um diese Anlage gliedert sich eine Sammlung immergrüner Bäume in

etwa 100 Arten mit rund 40000 Staudenpflanzen. Die neugegründete Gesellschaft der Freunde des Palmengartens hat sich zum Ziel gesetzt, den Garten zur Pflege- und Schauhalle deutscher Gartenkultur zu machen; an der Erreichung dieses Zieles werden in- und ausländische Gartenfreunde mitarbeiten.

Das Kaiserliche Gedenkbild. Vom 20. bis 21. Juni wird Mainz die Feier seines berühmtesten Sohnes Johannes Gutenberg begehen. Zu diesen Anlässen am Rhein, die ein Volksgedächtnis und ein Kulturfest zu gleicher Zeit sein werden, wird ein Gedenkbild angefertigt. Das Gedenkbild, „wunder“ zur Ausführung kommen, das bei guter Witterung im Stadtpark-Garten, sonst in der Stadthalle stattfinden. Daneben sind Konzerte und Festspiele im Hofgarten, Aufführungen der Wasseroperette, abendliche Werbeleuchtungen u. a. m. vorgesehen. — Den wissenschaftlichen Kern der Gedenkfeier bildet die Generalversammlung der Gutenberg-Gesellschaft im Hofgarten am 21. Juni, der in letzter Zeit viele Mitglieder aus dem Ausland beigetreten sind. Anschließend findet eine Gedenkfeier am Gutenberg-Denkmal statt. Den Mittelpunkt eines Gedenkabendes im Hofgarten am 22. Juni bildet ein Vortrag von Direktor Rappert über den Meister und sein Werk. Am 23. Juni wird eine Sonderausstellung im Gutenberg-Museum eröffnet, die u. a. auch die Gutenberg-Gesellschaft im Hofgarten zeigen wird. Von verschiedenen Reichsbahnstellen sollen Fernverkehrsverbindungen während der Festtage eingelegt werden.

Deutsche Klassen in Indien. Das National-Indische Komitee hat sich dafür eingesetzt, den europäischen Klassen, die in indischen Ueberseesprachen verbreitet werden, in immer größerem Umfang auch andere Kulturen entgegenzusetzen. Insbesondere sucht man die Kenntnis deutscher Klassen zu fördern. So wurden jetzt auch die Werke Goethes und Schillers neu für die indische Sprache bearbeitet. Die national-indischen Führer beabsichtigen dabei, daß ihre Arbeit, den indischen Bekannten dadurch vor den eigenen Volksgenossen weiter zu verbreitern, daß man nachweist, wie gering die kulturellen Werte des europäischen Weltkulturs gegenüber den Weltanschauungen anderer an Indien nicht politisch interessierter Völker zu bewerten sind.

SPORT DER NMZ

Der Sport am Sonntag

Im Vergleich zu dem verflochtenen Sport-Verkehr am Sonntag ist der heutige Sonntag ein weitlich geringerer. Im Fußball und Handball herrscht Ruhe vor der Partie und Godes und Hagen haben ihre Rollen erfüllt. In der Leichtathletik ist der Tag der Wettkämpfe. Die übrigen Sportarten liefern an mit weniger bedeutenden Veranstaltungen an.

Fußball

Am Sonntag sind die letzten Spiele der Fußball-Liga im Gange. Im Vordergrund stehen die Fußballspiele der 1. Liga. In einigen Gruppen haben die Fußballvereine bereits alle Spiele gespielt. Eine große Zahl von Vereinen hat die Fußball-Liga verlassen. In der 1. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange. In der 2. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange. In der 3. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange. In der 4. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange. In der 5. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange. In der 6. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange. In der 7. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange. In der 8. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange. In der 9. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange. In der 10. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange.

Handball

Am Sonntag sind die letzten Spiele der Handball-Liga im Gange. In der 1. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange. In der 2. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange. In der 3. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange. In der 4. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange. In der 5. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange. In der 6. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange. In der 7. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange. In der 8. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange. In der 9. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange. In der 10. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange.

Godes

In Godes sind die letzten Spiele der Fußball-Liga im Gange. In der 1. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange. In der 2. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange. In der 3. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange. In der 4. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange. In der 5. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange. In der 6. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange. In der 7. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange. In der 8. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange. In der 9. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange. In der 10. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange.

Handball

In Handball sind die letzten Spiele der Handball-Liga im Gange. In der 1. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange. In der 2. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange. In der 3. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange. In der 4. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange. In der 5. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange. In der 6. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange. In der 7. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange. In der 8. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange. In der 9. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange. In der 10. Liga sind die Spiele am Sonntag im Gange.

Weitere Rennen liegen in Berlin, Paderborn, Hagen, Frankfurt und Godes, während Paul Kemmer in Berlin-Corillon an den Start geht.

Rudern

Im Rudern liegen die ersten größeren Rennen. In Berlin sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 1. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 2. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 3. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 4. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 5. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 6. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 7. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 8. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 9. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 10. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange.

Schwimmen

In Schwimmen sind die ersten größeren Rennen. In Berlin sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 1. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 2. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 3. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 4. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 5. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 6. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 7. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 8. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 9. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 10. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange.

Leichtathletik

Am Sonntag sind die ersten größeren Rennen der Leichtathletik im Gange. In Berlin sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 1. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 2. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 3. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 4. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 5. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 6. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 7. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 8. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 9. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 10. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange.

Tennis

In Tennis sind die ersten größeren Rennen im Gange. In Berlin sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 1. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 2. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 3. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 4. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 5. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 6. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 7. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 8. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 9. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 10. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange.

Motorrad

Am Sonntag sind die ersten größeren Rennen der Motorräder im Gange. In Berlin sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 1. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 2. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 3. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 4. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 5. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 6. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 7. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 8. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 9. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 10. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange.

Reiterei

In Reiterei sind die ersten größeren Rennen im Gange. In Berlin sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 1. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 2. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 3. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 4. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 5. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 6. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 7. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 8. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 9. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 10. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange.

Reiterei

In Reiterei sind die ersten größeren Rennen im Gange. In Berlin sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 1. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 2. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 3. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 4. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 5. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 6. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 7. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 8. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 9. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 10. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange.

Reiterei

In Reiterei sind die ersten größeren Rennen im Gange. In Berlin sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 1. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 2. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 3. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 4. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 5. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 6. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 7. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 8. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 9. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange. In der 10. Liga sind die Rennen am Sonntag im Gange.

Dem Ziel der 10000 Kilometer-Fahrt entgehen!

Nur noch fünf Mannschaften im Wettbewerb

Wenigstens fünfzig, Donnerstag wurde Savatelli aus einer Berggruppe Kalkstein herausgerissen. Er und sein Begleiter machten dringlich Hilfe in Anspruch nehmen. Der Wagen wurde verladen.

Die fünf Mannschaften sind: 1. Die Mannschaften der 1. Gruppe, 2. Die Mannschaften der 2. Gruppe, 3. Die Mannschaften der 3. Gruppe, 4. Die Mannschaften der 4. Gruppe, 5. Die Mannschaften der 5. Gruppe.

Die Mannschaften sind: 1. Die Mannschaften der 1. Gruppe, 2. Die Mannschaften der 2. Gruppe, 3. Die Mannschaften der 3. Gruppe, 4. Die Mannschaften der 4. Gruppe, 5. Die Mannschaften der 5. Gruppe.

Wenigstens fünfzig, Donnerstag wurde Savatelli aus einer Berggruppe Kalkstein herausgerissen. Er und sein Begleiter machten dringlich Hilfe in Anspruch nehmen. Der Wagen wurde verladen.

Die fünf Mannschaften sind: 1. Die Mannschaften der 1. Gruppe, 2. Die Mannschaften der 2. Gruppe, 3. Die Mannschaften der 3. Gruppe, 4. Die Mannschaften der 4. Gruppe, 5. Die Mannschaften der 5. Gruppe.

Die Mannschaften sind: 1. Die Mannschaften der 1. Gruppe, 2. Die Mannschaften der 2. Gruppe, 3. Die Mannschaften der 3. Gruppe, 4. Die Mannschaften der 4. Gruppe, 5. Die Mannschaften der 5. Gruppe.

Die fünf Mannschaften sind: 1. Die Mannschaften der 1. Gruppe, 2. Die Mannschaften der 2. Gruppe, 3. Die Mannschaften der 3. Gruppe, 4. Die Mannschaften der 4. Gruppe, 5. Die Mannschaften der 5. Gruppe.

Die Mannschaften sind: 1. Die Mannschaften der 1. Gruppe, 2. Die Mannschaften der 2. Gruppe, 3. Die Mannschaften der 3. Gruppe, 4. Die Mannschaften der 4. Gruppe, 5. Die Mannschaften der 5. Gruppe.

Die Mannschaften sind: 1. Die Mannschaften der 1. Gruppe, 2. Die Mannschaften der 2. Gruppe, 3. Die Mannschaften der 3. Gruppe, 4. Die Mannschaften der 4. Gruppe, 5. Die Mannschaften der 5. Gruppe.

MERCEDES BATSCHARI

MERCEDES A-BATSCHARI CIGARETTEN

A B C

EINHEITSPRÜFUNG 603

Schon ist Prag erreicht!

Wieder in glücklichen Zusammenhang tritt die Kaiserin der 10000 Kilometerfahrt der Kaiserin an. Die Stimmung ist gebrochen, das Endziel Berlin ist so nah. In beiden Wettbewerbsgruppen wurde großes Tempo gefahren. In Wien war Kontrolle. Das erste Rennen war das Rennen der Kaiserin. Das zweite Rennen war das Rennen der Kaiserin. Das dritte Rennen war das Rennen der Kaiserin. Das vierte Rennen war das Rennen der Kaiserin. Das fünfte Rennen war das Rennen der Kaiserin.

Davidpoffalkamp England - Südafrika 1:0

Beim Davidpoffalkamp in Godesburg zwischen England und Südafrika hat die Fußball-Liga einen weiteren Tag gewonnen. Die Engländer haben die beiden Einzelkämpfer gegen die Südafrikaner gewonnen. Das erste Rennen war das Rennen der Kaiserin. Das zweite Rennen war das Rennen der Kaiserin. Das dritte Rennen war das Rennen der Kaiserin. Das vierte Rennen war das Rennen der Kaiserin. Das fünfte Rennen war das Rennen der Kaiserin.

Reichsverband deutscher Hausfrauenvereine

Von Emma Kromer, Mitglied des geschäftsführenden Vorstandes des RDV.

Hausfrauenbewegung! — Der Gedanke ist noch neu. Hunderte Jahre hindurch verstanden die deutschen Hausfrauen sich zu einer Organisation zusammenzuschließen. Aus kleinen Anhängen heraus hat sich dieser Zusammenschluß aber weit entwickelt, hat immer mehr an Bedeutung und Kraft gewonnen, so daß heute die Hausfrauenorganisation als wichtiges Glied in der Volkswirtschaft gewertet wird, das sie ein sehr wirksames Arbeitsprogramm aufgestellt hat, das sich einfügen soll in die Aufgaben, die Staat und Familie heute gestellt sind.

Da erscheint es mir wichtig, daß die aus allen Teilen Deutschlands, aus dem fernsten Ostpreußen, Ost-, Mittel-, Süddeutschland, aus Schlesien, aus dem hohen Norden, Kiel, Lübeck, Hamburg, Bremen, Bielefeld, aus der Reichshauptstadt, aus dem Rheinland und aus vielen kleinen Städten, von überall her mehr als zweihundert Vertreterinnen deutscher Hausfrauenvereine hierher nach Mannheim kommen zu erweiterter Arbeit, wie einmal einen

Rückblick werten auf die Geschichte des jungen Verbandes und seine Entwicklung.

um dadurch Verständnis zu schaffen für seine Aufgaben in der Gegenwart und den Boden zu bereiten für die großen Zukunftsaufgaben, an denen alle mitwirken sollen.

Am 22. September 1915 in Berlin im Vorkriegsclub anlässlich einer Tagung des Verbandes zur Förderung hauswirtschaftlicher Bildung der Verband gegründet. Die bekannte Kammerfrau für hauswirtschaftliche Erziehung der weiblichen Jugend, Frau Dr. Hedwig Gatz, hielt die Hauptrede. Die neue Organisation, die in der Frauenbewegung stehende Frau Maria Schöb-Siss, sprach über die Ziele der Organisation. 22 Vereine schlossen sich an — heute sind es fast 200! Naturgemäß waren in den Kriegsjahren die Aufgaben vielfach durch die Not der Zeit, das Durcheinander in der Haushaltung, in der Familie, die krisenartige Lebensweise, die Erhaltung der knappen Mittel, der Kleider, Schuhe u. a. Da waren die schwersten Aufgaben, die durchzuführen mußten. In Mannheim ist diese Arbeit so auch noch in Erinnerung der Hausfrauen.

Der Mannheimer Verein wurde bereits im Jahre 1915 auf Veranlassung von Frau Julie Hoffmann gegründet.

Kauf seine ersten Aufgaben waren in Kriegsjahren. Aber gerade diese Kriegsjahre hat doch in sehr eindringlicher Weise die Rede von der ersten Verflechtung von Volkswirtschaft und Hauswirtschaft und darüber hinaus mit der Wirtschaft der gesamten Welt bis in die kleinste Haushaltung getragen. Es war der Boden bereitet für den Gedanken, auch die Hausfrau, die im kleinsten Organisationskreise absehbar gegenüber stehen, zusammenzuschließen. Aus der Kriegsjahre wurde ein handhabbarer Zusammenschluß. Die Berufsorganisation der deutschen Hausfrauen hat sich nach dem Krieg der Reichsverband.

Überhaupt waren seine Ziele klar umrissen. Berufsorganisation, wirtschaftliche, verknüpft die Hausfrauen, die einen Beruf ausüben haben, der sicher nicht weniger wichtig ist, als mancher anderweitige Beruf, auch für diesen Beruf zu arbeiten. Es ist zu machen, das Verständnis zu leisten, um so mehr, da die Wirklichkeit der Hausfrauenarbeit in der Familie und dadurch dem ganzen Volk zu Gute kommt. Die Verflechtung der wirtschaftlichen Struktur Deutschlands, die immer stärker werdende Industrialisierung brachte es mit sich, daß die Familie nicht mehr als alleinige Erziehung der weiblichen Jugend für ihren hauswirtschaftlichen und hauswirtschaftlichen Beruf in Betracht kommen konnte, daß hierfür ein Ersatz gesucht werden mußte. Wir legen ihn zum Teile in der Berufsschule, die heute eine so erfreuliche Entwicklung genommen hat, doch sie einen Teil der Aufgaben erfüllt. Die Förderung der hauswirtschaftlichen Arbeit aber darüber hinaus; sie verlangt, daß jedes mit acht Schuljahren aus der Schule entlassene Mädchen ein hauswirtschaftliches Jahr mit 30 Wochenstunden in der Berufsschule durchmachen soll. Die Wichtigkeit dieser Förderung braucht nicht besonders erläutert zu werden. Man braucht nur darauf hinzuweisen, daß die ganze Einkommensfrage, das Lohnproblem im letzten Endes auch auswirkt in einer guten oder schlechten Hauswirtschaft, daß diese von ausschlaggebender Bedeutung für die Volksgesundheit sein kann.

Weiter erlauben die wirtschaftlichen Verhältnisse eine Verwirklichung dieser Forderung zur Zeit nicht. Man darf aber nicht ruhend, sie immer wieder zu erheben. Wie die Frauenbewegung gläubig kämpfen in mühen für die Erreichung des Zieles einer gleichwertigen Berufsbildung für Mann und Frau für alle Berufe, glauben wir es als unsere Aufgabe anzusehen zu müssen, um immer wieder einzuflechten für eine bessere Ausbildung im Hause, für die Familie, für das Volksganze. Neben der Ausbildung in der Schule wird der Erziehung im Hause durch Förderung einer hauswirtschaftlichen Rede mit abgestimmtem Lehrgang allerorts Beachtung geschenkt. Eine erfreuliche Hausfrauenbewegung hat nach anfänglichen großen Schwierigkeiten sich gezeigt. Es ist zu hoffen, daß durch das kommende Berufsbildungsziel auch hier eine einheitliche Regelung erreicht wird, wie sie bisher nur in Vorkriegsjahren durchgeführt wurde.

Landwirtschaftliches Jahr mit 30 Wochenstunden in der Berufsschule

Wenn diese Regelungsforderungen mehr eine Forderung auf lange Sicht bedeuten, so stehen neben diesen so unendlich wichtigen Aufgaben andere, die ganz dort im Augenblick zu tun sind. Die Hauswirtschaft im Rahmen der Volkswirtschaft ist heute vor Aufgaben gestellt, die fast unübersehbar erscheinen. Fragen der Produktion und Konsumtion stehen in unmittelbarer Verbindung mit dem Gedeihen der Wirtschaft. Die Aufgabe der Hauswirtschaft ist es, die Produktion zu unterstützen, die Konsumtion zu erleichtern. In unserer Reihen stehen wir während des Trennens, das Deutschland heute durchläuft, überdrückt, wollen das Ganze leben, um das es geht, um den Bestand und die Erhaltung — um die Befriedigung der deutschen Familie, des deutschen Volkes.

Wenn diese Regelungsforderungen mehr eine Forderung auf lange Sicht bedeuten, so stehen neben diesen so unendlich wichtigen Aufgaben andere, die ganz dort im Augenblick zu tun sind. Die Hauswirtschaft im Rahmen der Volkswirtschaft ist heute vor Aufgaben gestellt, die fast unübersehbar erscheinen. Fragen der Produktion und Konsumtion stehen in unmittelbarer Verbindung mit dem Gedeihen der Wirtschaft. Die Aufgabe der Hauswirtschaft ist es, die Produktion zu unterstützen, die Konsumtion zu erleichtern. In unserer Reihen stehen wir während des Trennens, das Deutschland heute durchläuft, überdrückt, wollen das Ganze leben, um das es geht, um den Bestand und die Erhaltung — um die Befriedigung der deutschen Familie, des deutschen Volkes.

Bedeutung der Hausfrau als Käuferin

eine Frage des Gedeihens und Verderbens einzelner Wirtschaftskreise geworden. Man braucht nur an Käuferkraft, an Dehung des Inlandsmarktes

Spuren einer Besserung auf dem kaufmännischen Stellenmarkt

Nach der Beobachtung der kaufmännischen Stellenvermittlung des Deutschen nationalen Handlungsgeschäftsverbandes läßt die im April zum Schluß abgegebene unangenehme Entwicklung des kaufmännischen Stellenmarktes im Mai fast nur noch einen einzigen Spurenschein erkennen. Die bisherige schlechte rückläufige Entwicklung des Bewerbermarktes ist bei relativer Wertung der Jugendaufnahme bedeutender, denn der Berichtsmonat Mai enthält neben Ultimatsforderungen die Mittlungsverhandlungen zum Quartalsabschluss. Auch die Stellenangebotsseite des Marktes zeigt eine, wenn auch nur geringfügige, freundlichere Tendenz. Die Belebung ist aber doch so gering, daß für eine weitere

Entwicklung des Marktes weder getreulich noch sachlich bestimmte Vorhersagen gegeben werden können. Charakteristisch für die Lage ist, daß sich auf dem marktseitigen Hintergrund eine weitere Entspannung im Einzelhandelsgeschäft deutlich abzeichnet und daß, was im Interesse eines Anhebens der Wirtschaft und der Beschäftigung im Inland, der Baumarkt und seine abhängigen Zulieferbetriebe den frühjahrshöchsten Auftrieb verzeichnen lassen. Als unerschütterlich fest steht der Stellenmarkt schließlich noch einen relativ starken Anstieg junger Weibchen, die in Obere der Jahre berufen haben. Die Lage wird durch die für die kaufmännische Stellenvermittlung des Deutschen nationalen Handlungsgeschäftsverbandes errechnete Antragsziffer (Bewerber auf eine neu geschaffene offene Stelle): 47,5 im Mai gegenüber 47,3 im April bzw. 31,4 im Mai 1930 gekennzeichnet.

„Derhalt“, sagte die Contessa Ortmani, der das hübsche Kavalier gedreht, „habe ich den Pavillon zum Umfallen angeordnet.“ Und sie wogte ihr Verlangen und lächelte einem tiefen Gesohle zu, der immer hinter ihr stand, eine rote Perle trug und einen Wappenstein in der Hand hielt, durch den er von Zeit zu Zeit in die Luft sah — ein antiker Kavalier im Rahmen des Hofes oder ein barockes Herrscher.

„Sehr schön“, sagte der rötliche Cavalier in einem Jähling, an dem Kavalier nicht auszuweichen sollte, obwohl er irgendein nicht recht glaubte, daß es ein Jähling sein könnte. Die Contessa Ortmani nahm aber eine der roten Perlen in die Hand und sah daran, aber sie konnte sie nicht abbrechen. Der Kavalier trat ein kleines Wort.

„Geben Sie einen neuen Stern?“ fragte San Stefano. „Die Frage ist nicht dem“, sagte er hinzu und wandte sich an Smoll Goughen, den er, weil er Engländer war, für sehr unbehilflich hielt, „denn damals konnte man nur einen Teil der Himmelshörner.“

„Geben Sie einen neuen Stern?“ fragte San Stefano. „Die Frage ist nicht dem“, sagte er hinzu und wandte sich an Smoll Goughen, den er, weil er Engländer war, für sehr unbehilflich hielt, „denn damals konnte man nur einen Teil der Himmelshörner.“

„Geben Sie einen neuen Stern?“ fragte San Stefano. „Die Frage ist nicht dem“, sagte er hinzu und wandte sich an Smoll Goughen, den er, weil er Engländer war, für sehr unbehilflich hielt, „denn damals konnte man nur einen Teil der Himmelshörner.“



Bereitschaft für Sonntag, 7. Juni:
Zeitweise heiter, mäßig warm bis kühl und Wind vereinzelt Gewitterregen bei kühlere Blasen.

Wetter-Nachrichten der Badischen Landeswetterwarte Karlsruhe

Table with weather data for Karlsruhe and surrounding areas, including temperature, wind, and precipitation.

Ein Kahlauer der im Westen liegenden atlantischen Zirkone, an deren Vorderseite wir gestern heftiger und sehr warmes Wetter mit 27 Grad Maximum hatten, ist heute noch über unser Gebiet hinweggezogen. Die an seiner Rückseite heranziehende maritime Luft hat uns Bewölkung, Regen und heute früh Frühregen mit kalten Regen gebracht. Eine nachhaltige Beseitigung ist aber vorerst nicht zu befürchten, wenn auch mit zeitweiliger Bewölkung und gelegentlichen Gewitterregen gerechnet werden muß.

Reisewetter
West- und Süddeutschland haben heute mäßigen Regen. Die Höchsttemperaturen lagen oder noch bei 18 bis 20 Grad. An der Nord- und Ostküste ist es unruhiger, kühl geblieben. Weich der Wind hat durchgreifende Auflockerung eingebracht.

Flugwetter
Ein Tiefdruckgebiet über dem Nordsee hat heute mäßig warmes Wetter mit 27 Grad Maximum gebracht. Die an seiner Rückseite heranziehende maritime Luft hat uns Bewölkung, Regen und heute früh Frühregen mit kalten Regen gebracht. Eine nachhaltige Beseitigung ist aber vorerst nicht zu befürchten, wenn auch mit zeitweiliger Bewölkung und gelegentlichen Gewitterregen gerechnet werden muß.

ZUR LINDERUNG DER MAGEN ERWEITERUNG
Magenverengung entsteht gewöhnlich dadurch, daß übermäßige Magenfülle eine Störung der Verdauung verursacht und diese Folge bildet, welche das Verdauungsorgan zu schmerzen und Aufregung hervorruft. Der Magen verengert sich, die Verdauung wird gestört, es treten häufige Erbrechen, Sodbrennen, Blähungen und Stühle ein. Die Magenverengung ist eine sehr gefährliche Krankheit, die ohne rechtzeitige Behandlung zu schweren Komplikationen führen kann. Die Magenverengung ist eine sehr gefährliche Krankheit, die ohne rechtzeitige Behandlung zu schweren Komplikationen führen kann.

120 Kilometer

Stilge von Rastatt Obstadt

Einem Tag vor dem offiziellen Start der Motorwoche lagen vier junge Männer in der Lavine des „Rastatter“ am See ankommen. „Denn, was Du was gehst?“ Der Franzose sah seinen Kameraden, jeden einen Teilnehmer über der Brust zusammen, als hätte er etwas und als habe er gerade noch mit Mühe auf die gute Seite verstanden, sich zu tragen. „Nicht“, wandte sich der andere Teilnehmer an den Franzosen, der einen hübschen Motorwagen mit sich brachte, „ich habe mich nicht umgesehen, sondern ich habe meine Augen auf die Erde geschlossen, um die nicht den besten Teil der Oberfläche zu betrachten und darüber einen sehr schönen Blick zu haben.“

San Stefano sah bestimmt in das Gesicht des letzten jungen Mannes, Smoll Goughen. Der Engländer sagte leise: „Hallo.“ Diese vier Leute waren die einzigen, die nachts hatten, die Coppa des italienischen Rennens zu gewinnen. Und alle vier warteten darauf, es nicht doch noch vielleicht ein Fahrer erwidern würde, der ihnen ihre ziemlich gemächliche Chance nehmen konnte. Wie vier Mädchen in der 12-Uhr-Klasse in ungefähr 111 Kilometer.

Richtigkeit der Richtung bezweifeln. Sie waren außer Sicht alle nicht ausgerüstet, als die Rennwelle zuließ. Der Italiener allein war wirklich übergeig, aber nur, um das Rennen für die Herzen seines Landes zu machen. Er sah daher keine Schwierigkeit, sich weiter, indem er sich beharrlich, als auch um seine Wabel umwickelte, während San Stefano in seiner hübschen Art den Rastatt des „Rastatter“ abwechselnd suchte, indem er davon sprach. „Wie schnell ist es das Rennen?“ fragte Henri Teufel.

„Doch nicht“, sagte Smoll Goughen. Er trat inmitten der von Schallgeräuschen und Rastatter überfluteten Zuschauer, die in der überdachten Halle hinter den Kaminen des Rastatter im Freien saßen, nur eine kleine Rede. „Hören sie in ihrem Wagen?“ fragte Rudolf und hob seine Unterlippe ein wenig. „Nur — dann nehmen wir die Rollen mit den Rollen in mein mit.“

„Hören sie in ihrem Wagen?“ fragte Rudolf und hob seine Unterlippe ein wenig. „Nur — dann nehmen wir die Rollen mit den Rollen in mein mit.“

Leinwand, die uns verwirrt

Preissenkungaktion und Gemeinnützige Baugesellschaft

Es dürfte allgemein bekannt sein, daß am 1. 2. 1931 ein Gehaltserhöhung von 6 v. H. an den Beamtengehältern und den Löhnen der Angestellten eingesetzt ist und eine erneute Gehalts- und Lohnveränderung von 2-3 v. H. für die allermeiste Zeit in Aussicht steht. Die Gemeinnützige Baugesellschaft, die in Mannheim in ihren Beständen über 1000 Familien, die zum größten Teil aus kleinen Beamtenbeständen, untergebracht hat, geht an dieser Gehaltserhöhung mit verbundenen Augen vorbei und weist eine Verabfolgung der allgemein sehr hohen Mieten weit von sich. Im Gegensatz zur Gemeinnützigen Baugesellschaft hat die „Deimat“ ihre Mieten herabgesetzt. Die Gemeinnützige Baugesellschaft, die zu 50 v. H. der Stadt gehört, will eine Verabfolgung der Mieten nicht vornehmen können. Die Stadt Freiburg und Stuttgart haben die Mieten am 1. 2. 31 im Hinblick auf die Gehaltserhöhung ebenfalls sofort erhöht. Was in Stuttgart und Freiburg möglich ist, ist sicher auch in der Stadt Mannheim möglich. Hier liegt es wieder mal wie so oft „Mannheim hinten“.

In Anbetracht der großen finanziellen Not der kleinen Beamten und Angestellten, die diese Wohnungen inne haben, wäre es höchste Zeit, die Mieten der Zeit entsprechend umgehend zu erniedrigen, denn im Hinblick auf die in Aussicht gestellten neuen Gehalts- und Lohnveränderungen wird es vielen Bewohnern dieser Wohnstätte unzumutbar sein, die hohen Mieten weiter zu zahlen. Man muß sich mal in die Lage des größten Teils der Bewohner hineinsetzen, die oft ein Drittel ihres Einkommens für die Miete zahlen müssen. Hoffentlich wird dieser Hinweis genügen, die höhergehenden Stellen zu einer Mietenreduzierung zu bewegen.

Berschiedene Bewohner der Zeller-, Wehl- und Cornifonstraße.

Verkehrsfragen vom Lindenhof

Für die aus dem nördlich der Bahnhofs gelegenen Stadteile kommenden Besucher des Lindenhofs, des Waldparks und Strandbades bestehen zwei lebensgefährliche Verkehrsstellen: 1. Der sogenannte Sockelkanal, 2. Die Abbiegung der Mercedesstraße nach dem Zielantenne.

Zu 1: Die Unterführung, genannt Sockelkanal (Prof. H. Geier) ist schon 1909 in „Die Zeit Mannheim“ ... Die unangenehm zu passierende Unterführung, wurde in den letzten Jahren etwas, also zu einer Zeit, da auf dem Lindenhof nur einige dieser Kanäle, für den damals dünnen Verkehr genügte diese Verbindung von Stadt und Waldparkwald auf lange Zeit. Heute besteht hier in Zeiten ein bedauerndes Gedränge, da außer den vielen Radfahrern auch Lastenwagen und Handwagen hier fahren dürfen. Unter dem sprengenden Verkehr, den die Wagenräder auf dem Asphalt verursachen und dem meist ungenügenden Belichten der Radfahrer wird der Verkehr auf der Wehlstraße nach und nach erschwert, daß viele Radfahrer mit ihrem Oberbau weit über den Rand hinaus reichen, wenn die Räder diesen auch nur kreuzen. Dazu kommt die alte Gehwegfläche, mancherorts mit und ohne Hindernissen auf der linken Seite zu gehen, wobei ein Hindernis nur durch Ausweichen der Radfahrer möglich ist. Manche tun das aufwendig mit der Achse, andere herausfordern; man sieht es diesen Gehwegen schon an und weißt ganz und, auch wenn man auf der richtigen Seite geht. Es ist daher als dringend notwendig zu verlangen, daß der gesamte Fußwegbereich, sehr aber die Ueberführung, geteilt und nur Radfahrer und Kinderwagen durch den „Sockelkanal“ fahren dürfen, ferner, daß beim Übergang an der Wehlstraße ein Pfeil in Augen-höhe angebracht wird, der nach gegenüber zeigt und die Ueberführung leitet: „Bitte rechts gehen!“ Die rote dort befindliche Tafel ist viel zu hoch angebracht und zu klein. Und an der Wehlstraße ein Pfeil in Augen-höhe, der nach der Wehlrichtung zeigt und die Ueberführung leitet: „Hier rechts gehen!“ Dadurch am Eingang vom Lindenhof her. Dagegen sollte nach an zwei oder drei Stellen beiderseits ein Pfeil in der Wehlrichtung angebracht werden.

Zu 2: Hier ist wohl Sonntag eine der belebtesten Stellen der Stadt. In den vielen Autos in der Richtung kommen die Radfahrer, vorwiegend bei der Fahrt zum Strandbade. Wegen der über den Rand hinaus ist nur auf einer Seite ein Bürgersteig, auf den alle auf- und abwärts verkehrenden Leute angewiesen sind. Der für den Radverkehr bedauernd schmale Weg an der Kanalstraße wird erfordernsgemäß weniger benutzt. Wenn das schon manne Radler. Man wandert hier immer wieder, daß da noch kein größeres Hindernis, die Wehlstraße wäre leicht zu treffen. Die starke Kurve, die rechts nach dem Zielantenne führt, müßte zurückverlegt, das Gelände entsprechend verändert und der Wehlstraße zugleich, auch etwas umkehrseitig werden. Allerdings müßten zwei Bäume stehen. Das wären aber nicht die ersten in diesen Zweck. Dadurch können die Menschen, welche aus dem gefährlichen Bereich heraus, während die Radfahrer können früher rechts abbiegen, der Gefahr entrinnen und auch für die Radfahrer wäre mehr Raum und Ueberflucht in dieser Kurve möglich. Ein Beobachter.

Sollen die Steuer-Nachvergütungen fort?

Die WZS, teilt in Nr. 245 ihrem Lesern mit, daß nach dem Entwurf der neuen Abgabenordnung die wohl bewährten Nachvergütungen nicht mehr rückerstattet werden sollen. Begründet wird diese Maßnahme damit, daß die Steuerbefreiung jährlich 30 Millionen Mark betragen. Man hat sich also gar nicht die Mühe unterzogen zu prüfen, ob die Vermögensgegenstände nicht auf andere Art rückgängig werden können. Es ist unabweisbar, daß den Abgaben- oder auch die Erwerbsbesitzer die annual bezahlte Steuer vorenthalten werden soll. Die Nachvergütungen unterliegen nämlich schon der schärfsten Besteuerungsmethode.

Der verlassene Godelsmarkt

Mannheim hat einen Godelsmarkt, der 25 Meter von der Hauptverkehrsstraße entfernt liegt. Gelangt ein Fremder abends von der Hauptstraße (lange Planken) auf den Platz, so bekommt er es mit der Angst zu tun, denn jeder glaubt, er wäre nicht in der lebendigen Stadt. Kein ungepflegte Bäume stehen hier. Man könnte meinen, es seien Trauerweiden, denn sie lassen die Blätter hängen. Des Abends liegt der Godelsmarkt völlig im Dunkeln. Eine arbeitslose Laterne soll diesen Platz erleuchten. Da und wieder brennt sie einmal. Die Einwohner haben Angst, wenn sie in später Stunde den Platz passieren müssen, denn dunkle Gestalten lauern aus allen Ecken hervor und belästigen die Passanten. Wie wäre es mit einer schönen Grünanlage? Ferner käme sie gewiß nicht. Vor einiger Zeit wurde viel gesprochen von schönen freien Plätzen in Mannheim. Der Godelsmarkt ist auch ein solcher Platz, nur fehlt hier die Pflege. Es ist den Herren Stadtvätern zu empfehlen, abends den Godelsmarkt nach neun Uhr zu besuchen, sie würden dann wahrnehmen, daß sie sich nicht in einer Großstadt befinden, sondern im tiefsten Oberrhein. Wir Einwohner verlangen von der Stadt, daß hier einmal nach dem Westen gesehen wird. Der Godelsmarkt muß so hell beleuchtet werden, daß Einwohner und Fremde den Platz ohne Angstgefühl abends besuchen können. Die Geschäftsleute würden es auch begrüßen, wenn es auf dem Godelsmarkt lebendig würde. Es ist die höchste Zeit.

Die Einwohner des Godelsmarktes.

Tierquälerei

Ich gehe abends oft durch den Schloßweg zum am Ende stehenden Kanal. Da liegen die Angler auf beiden Seiten des Wassers eine 10-15 Meter lange Säure mit etwa 20 Querschnitten mit Düsen ins Wasser. Am anderen Morgen, beispielsweise am Freitagvormittag, zappeln dann etwa 10-12 Fische am Gabel, quallen sich die ganze Nacht unter großen Qualen, sind teils tot, teils noch lebend und dann kommt der Angler im Laufe des Vormittags, wirft einen Teil der Fische — die kleinen — wieder ins Wasser, nimmt einige ab und wirft auch die roten fort. Ist diese Tierquälerei erlaubt? Ein Tierfreund.

Kommunalpolitisches aus Ludenburg

Was sich dieser Tage bezüglich der Bürgermeisterwahl in Ludenburg antrug, ist zu bemerken für die Art und Weise der Führung eines auf kleine Gemeinwesen beschränkten Wahlkampfes, als daß man es einer breiteren Öffentlichkeit vorzulegen könnte. Nicht dokumentiert zugleich bezieht sich diese Vorlesung die Krise des Selbstverwaltungsrechtes, soweit einbindlicher denn sie, von welchem Verantwortungsgefühl die Entscheidung nicht weniger Stadtväter getragen sind. Aber diese ganz hiesigen Wahlwörter bedeuten auch das Ende eines Mannes, der in seiner öffentlichen Stellung, oft in privaten Dingen erfindenden, Mitarbeiter Erfüllung ihrer Kollegen zu verschaffen mußte. Bezeichnenderweise sind es nicht wenige gerade dieser Art solcher Wohltäter, die heute gegen ihn angehen. Die Nationalsozialisten, Sozialdemokraten, Zentrum und Demokraten waren vereinigt gekommen, den selbsterfahrenen Wählervereinsmitgliedern. Doch wer hat mit den Besonderheiten des Zentrums gerechnet? Zunächst war das Gehalt des Bürgermeisters Anlaß zur Befragung. Der Bürgermeister ging sodann mit seiner Gehaltsforderung um 20% zurück. Die Zentrumspartei, Ortsgruppe Ludenburg, führte hierauf einen Wählervereinsmitglied herbei, der sich mit mehr als 2/3 Mehrheit für den bisherigen Bürgermeister aussprach. Die Fraktion jedoch bezüglich in gleicher Sitzung, sich nicht für den Bürgermeister einzusetzen, selbst — wie verlangte — wenn er seine Forderung um 20% und mehr reduziere. Sie sich die Verhandlung für das Zentrum selbst nunmehr in Ludenburg gehalten werden, wird abzuwarten sein. Nicht nur ist eine verheerende Kritik der ehemaligen Nationalsozialisten ein, sondern auch im eigenen Lager werden sich die Stimmen der Kritik. Welcher Art die tatsächlichen Gründe zu diesem seltsamen Verhalten waren, wird wohl schwer zu ermitteln sein. Wie man hier, rühre die ganze Bewegung von einem Manne her, der die ganze Fraktion in seinem Sinne zu bestimmen suchte. Welches sind nun die Motive? Man weiß es nicht, doch sollen rein persönliche Dinge eine wesentliche Rolle spielen. Die Politik des Zentrums hat hier viel böses Blut gemacht. Hat diese Fraktion gegen die Extremen links und rechts nicht bedacht, daß gerade sie durch dieses Gebaren den Boden freistellen pflegt, damit des Gegners Saat geht? Heberoll nimmt in Reich und Ländern das Zentrum in Anspruch, nur den Weg des Rechts und der Pflicht zu gehen. Das Zentrum Ludenburg aber trifft die Verantwortung die politischen Verantwortlichen zur Bedrückung gebracht und ein vernünftiges Kompromiß, das uns zum Besten gereicht hätte, verweigert zu haben. Ein Ludenburger.

Briefkasten

Wir bitten, für den Briefkasten bestimmte Einkaufsummen auf dem Wehlweg als solche bestimmt zu werden. Mögliche Kaufsummen können nicht genannt werden. Besondere Anmerkungen sind zu machen. Auf dem Wehlweg sind die Briefkästen 12 an der Zahl. Jede Briefkasten ist die Wehlwegsumme beigefügt. Aufträge über Kaufsummen können nicht brüchig sein.

1. B. B. 1. Ja, Gewerbesteuer, der auf dem Wehlweg und zu befragen ist. 2. Jahr bzw. auch Kaufsumme befragen.

3. B. 1. Wenn die Wehlwegsumme allgemein genannt wird, muß sie auch bestimmt werden. 2. Die Wehlwegsumme nicht für sich nach den persönlichen Einkünften.

4. B. 2. Briefkasten haben keine in: Kodex 21. und 24. B. 1. Briefkasten 16. 17. Briefkasten 18. und 19. 10. Briefkasten 25. 10. Briefkasten 18. und 14. 2. Briefkasten 16. und 17. 8. Briefkasten 18. 10. Briefkasten 15. 11. Briefkasten 9. 8. Briefkasten 20. 1. Ludenburger 8. Briefkasten 18. und 19. 10. Briefkasten 18. und 14. 8. Briefkasten 9. und 10. 8.

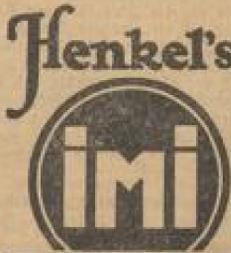


Wenn andere Reinigungsmittel versagen - Stellen Sie Imita die Aufgabe!

Wie wollten Sie bisher den verschmierten Mop, Ihre verfetteten Putz- und Bohnertücher schnell und gründlich säubern? Und wie oft standen Sie sonst vor einer schier unlöslichen Aufgabe, wenn es galt, gründlich verschmierte Sachen wieder in Stand zu setzen!

Denken Sie in solchen Fällen immer an Imita

Imita hilft Ihnen und wird Sie nie enttäuschen! Mit starken Kräften faßt es zu, wo es gilt, beschmutzte Gegenstände zu säubern. Ganz besonders aber ist Imita da am Platz, wo zählebriger und hartnäckiger Schmutz vorkommt. Nehmen Sie Öl-, Tran- und Petroleumflaschen, Putzeimer, Farbtöpfe, Pinsel, verschmierte Böden, Metall- oder Maschinenteile an Kraftwagen und Rädern - überall werden Sie in Imita eine Arbeitshilfe finden, die Ihnen unvergleichliche Dienste leistet!



Zum Geschirraufwaschen u. Spülen und für jede Reinigungsarbeit in Haus und Betrieb

Hergestellt in den Persil-Werken

3403/312

Politik am Devisenmarkt

Frankzösische Positionen vor Chequer

Wiederum haben wir Anlaß, uns mit politischen Manövern auf wirtschaftlichem Gebiet zu befassen, wiederum gilt es festzustellen, daß der Schuldner Deutschland von seinem Kompagnon, Frankreich, kein Verhängnis, sondern nur den brutalen Druck seiner Macht zu erwarten hat.

Deutschlands politische Bündiger jedoch kennen nichts von diesen politischen Manövern und namentlich Frankreich nicht, das jeder Gelegenheit, das es nicht nur politisch, sondern auch wirtschaftlich im Besitz der Zusammenhänge zu sein glaubt.

Handlungspositionen im „Wiener Hause“

Die Abhängigkeit und Absicherung kurzfristiger Auslandsgelder in den ersten Juniwochen hat die Situation des deutschen Devisenmarktes stark angeleert, wobei es sich — was allgemein werden muß — zu einem Teil noch um Nachwirkungen des Wiener Falles, der Österreichischen Kreditkrisis, handelt, weil die Handlungspositionen des ausländischen Geschäftsförderungsausschusses in Deutschland vorgenommen wurden.

Die Reichsbank hat den Schlag aufgefangen

Die Reichsbank war aber gerührt und hat diesen Druck aufzufangen. Dabei erweist sich die Reichsbank als ein Diktator, die trotz der klaren Diktatorbedingungen im Ausland keine Senkung der ausländischen Devisennoten vorgenommen hat.

Der Mansfeld-Bericht

Die wichtigsten Metallkategorien der Mansfeld AG. für Bergbau und Hüttenbetrieb in Clausthal sind bereits bekannt. In ihrem jetzt vorliegenden Geschäftsbericht gibt die Verwaltung zunächst noch einmal einen Überblick über die Lage an den Metallmärkten im vergangenen Jahre.

Befonnenheit des deutschen Publikums

Kündern handelt es sich bei diesen Abhängen ja nicht um die Bekämpfung einer Vertriebsstrategie, wie etwa im Herbst vorigen Jahres, sondern um eine einfache technische Umgruppierung der Auslandsgelder, angedeutet durch ein durchsichtiges politisches Mandat.

De. C. Schlenker AG., Frankfurt a.M.

Die Gesellschaft wird nach 24.700 (23.100) A. Aktienkapital und Ueberweisung von 10.000 A. an die Aktionäre eine kurzfristige Kapitalerhöhung von 10.711 (10.640) Mark aus. Auf das von 270.000 auf 300.000 A. erhöhte Aktienkapital wird eine Dividende von 8 v. H. oder 2 v. H. 6. Monats vorgeschlagen (H. v. H. 6. Monats).

Bank für Brauindustrie in Berlin

Der V.V. Bericht der für den 5. Juni einberufenen a. G. für 1930 die Verteilung einer Dividende von 10 v. H. auf die Akt. und Kapitalerhöhung 5 v. H. auf die Akt. vorgeschlagen.

Kurszettel der Neuen Mannheimer Zeitung

Table with multiple columns listing stock prices for various companies and sectors, including Mannheimer Effektenbörse, Frankfurter Börse, and Berliner Börse.

Terminnotierungen (Schluß)

Table listing financial data and prices for various companies, including terms and conditions for different securities.

Ständesamtliche Nachrichten

Monat Mai 1931

Ständesamtliche Nachrichten
Ständesamtliche Nachrichten
Ständesamtliche Nachrichten

Monat Mai 1931

Ständesamtliche Nachrichten
Ständesamtliche Nachrichten
Ständesamtliche Nachrichten

Monat Mai 1931

Ständesamtliche Nachrichten
Ständesamtliche Nachrichten
Ständesamtliche Nachrichten

Monat Mai 1931

Ständesamtliche Nachrichten
Ständesamtliche Nachrichten
Ständesamtliche Nachrichten

Monat Mai 1931

Ständesamtliche Nachrichten
Ständesamtliche Nachrichten
Ständesamtliche Nachrichten

Monat Mai 1931

Ständesamtliche Nachrichten
Ständesamtliche Nachrichten
Ständesamtliche Nachrichten

Monat Mai 1931

Ständesamtliche Nachrichten
Ständesamtliche Nachrichten
Ständesamtliche Nachrichten

Warum kaufen die Frauen von Mannheim so gerne bei Samson? weil es stadtbekannt ist, daß man heutzutage seine Einkäufe im Etagengeschäft billiger macht!
Wieder Preise u. Artikel, wie Sie sie suchen
Neue reinesidene 100cm breite Crêpe de Chine-Drucks 2.80 Mk.
Toile imprimé 1.85 Mk.
2 ganz billige Posten Kunstseiden-Voiles 1.95 Mk.
Neue reinesidene Douppion-Drucks 2.80 Mk.
Ein Posten Beiderwand 38
Ein Posten Musseline mit 48

Was du trinkst Bier?
Wie paßt dies zum Sport?
Ach, geht mit dem Wassertrinken mir fort,
Davon bekommt man nur lapprigen Magen,
Laßt euch von mir das eine nur sagen:
Ein gut gebrauter Gerstenjaß
Nagt an, gibt richtigen Schwung und Kraft,
Es kommt nur drauf an wieviel und wann
Nach dem Spiel ein Schremp-Printz-Bier
nir Schaden kann!

Zinsfreies Eigenheim
Mietfreie Wohnung
Schuldensfreier Hausbesitz
bringt Daseinsfreude.
Serlige monat. Spareinlagen. Kurze
Wartzeit. Unsere Sperrkonten bieten
größte Sicherheit.
Verlangen Sie Prospekt Nr. 163
kostenlos durch
A. Engler, Mannheim, Q 2, 1
Telephon 31774

Immobilien
EINI Sehr günstig!
Haus m. Lebensmittelgeschäft
n. Bahn, Teilmieten etc., mit freier 4 Stimm-
Schaltung, bei 4 Wille. Kauf, zu verkaufen, Preis
24000 A. Kaufung am 1. 7. M. möglich.
Gedr. Red., Immobilien, Friedrichsplatz 1,
Telephon 42174.

Kauf-Gesuche
Gutgeh. Milch- oder
Kolonialw.-Geschäft
zu kaufen od. mieten
erhöht. Kauf, unter
W X 92 an die
Geschäftsstelle. 92007

Kauf-Gesuche
Motorrad
zu kaufen od. mieten
erhöht. Kauf, unter
W X 92 an die
Geschäftsstelle. 92008

Eckhaus
mit Garten u.
Garten, für jedes
Geschäft geeignet, zu
kaufen, Preis 10000 A.
Kaufung am 1. 7. M.
möglich.
Gedr. Red., Immobilien,
Friedrichsplatz 1,
Telephon 42174.

Großes rentables
ertragsreiches
Geschäftshaus
in erster Stellung,
wegen Barauszahlung
in Auktion zu
kaufen gesucht.
Erh. erlöste Angebote
an Immobilienbüro
Levi & Sohn
P 7, 13 Tel. 26552/30

Mitarbeiter(in) gesucht
Wer bewilligt sich mit
lang. resp. Spätjahr
müssen am Betrieb u.
Büro mit Karte etc.
an Bewerber.
Kaufung am 1. 7. M.
möglich.
Gedr. Red., Immobilien,
Friedrichsplatz 1,
Telephon 42174.

Zimmer
München und tapezieren
inkl. 15 Rollen Tapete
von 21. - an
inkl. Tischarbeiten prompt und billig
Gg Just Tel. 26700 G 4, 4

Erholung und Wochenauf in Herrenalb
für Erwachsene u. Kinder in neuzeitl.
Bau mit ruhiger Umgebung, am Wald.
Südl. Lage, herrliche Aussicht auf
Herrenalb.
Kaufung am 1. 7. M.
möglich.
Gedr. Red., Immobilien,
Friedrichsplatz 1,
Telephon 42174.

Haus m. Milchgesch.
zu kaufen od. mieten
erhöht. Kauf, unter
W X 92 an die
Geschäftsstelle. 92009

Die führende
Münchberger
Zeltung
Weitau höchste Auflage
Weitau größter Anzeigenteil
aller bayerischen Zeitungen außerhalb Münchens

MARCHIVUM



Nach Gottes hl. Willen wurde gestern...

Ferdinand Druffel

Kaufmann nach schwerem Leiden, gestärkt mit den Trübungen...

Mannheim, den 6. Juni 1931 Meerlachstr. 31 In diesem Schmerz namens der Hinterbliebenen: Frau Anna Druffel geb. Rebbolz und Kinder

Die Beerdigung findet am Montag, den 8. Juni nachmittags 1/4 von der Leichenhalle aus statt.

Statt Karten! Hochachtungsvoll zeigen wir die glückliche Geburt eines prächtigen TÖCHTCHENS an Georg Lust u. Frau Elisabeth geb. Nahn...

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung Die Fische u. Fischfleisch für die Büden der Polizei...

Steuerzahlung für Juni 1931

Offentliche Erinnerung an die Zahlung der: 1. Einkommensteuer...

Es wird wieder erinnert an die Zahlung der auf Grund der zurückgegangenen Einkommen, Umsatz, Grundsteuer, Grund- und Gewerbesteuer...

Bei nicht rechtzeitiger Zahlung werden 10 % Zinsen auf Verzugszinsen erhoben.

Bei nicht rechtzeitiger Zahlung werden 10 % Zinsen auf Verzugszinsen erhoben.

Bei nicht rechtzeitiger Zahlung werden 10 % Zinsen auf Verzugszinsen erhoben.

Bei nicht rechtzeitiger Zahlung werden 10 % Zinsen auf Verzugszinsen erhoben.

Bei nicht rechtzeitiger Zahlung werden 10 % Zinsen auf Verzugszinsen erhoben.

Bei nicht rechtzeitiger Zahlung werden 10 % Zinsen auf Verzugszinsen erhoben.

Bei nicht rechtzeitiger Zahlung werden 10 % Zinsen auf Verzugszinsen erhoben.

Bei nicht rechtzeitiger Zahlung werden 10 % Zinsen auf Verzugszinsen erhoben.

Bei nicht rechtzeitiger Zahlung werden 10 % Zinsen auf Verzugszinsen erhoben.

Bei nicht rechtzeitiger Zahlung werden 10 % Zinsen auf Verzugszinsen erhoben.

Bei nicht rechtzeitiger Zahlung werden 10 % Zinsen auf Verzugszinsen erhoben.

Bei nicht rechtzeitiger Zahlung werden 10 % Zinsen auf Verzugszinsen erhoben.

Bei nicht rechtzeitiger Zahlung werden 10 % Zinsen auf Verzugszinsen erhoben.

Bei nicht rechtzeitiger Zahlung werden 10 % Zinsen auf Verzugszinsen erhoben.

Bei nicht rechtzeitiger Zahlung werden 10 % Zinsen auf Verzugszinsen erhoben.

Bei nicht rechtzeitiger Zahlung werden 10 % Zinsen auf Verzugszinsen erhoben.

Bei nicht rechtzeitiger Zahlung werden 10 % Zinsen auf Verzugszinsen erhoben.

Bei nicht rechtzeitiger Zahlung werden 10 % Zinsen auf Verzugszinsen erhoben.

Bei nicht rechtzeitiger Zahlung werden 10 % Zinsen auf Verzugszinsen erhoben.

Bei nicht rechtzeitiger Zahlung werden 10 % Zinsen auf Verzugszinsen erhoben.

Bei nicht rechtzeitiger Zahlung werden 10 % Zinsen auf Verzugszinsen erhoben.

Bei nicht rechtzeitiger Zahlung werden 10 % Zinsen auf Verzugszinsen erhoben.

Bei nicht rechtzeitiger Zahlung werden 10 % Zinsen auf Verzugszinsen erhoben.

Bei nicht rechtzeitiger Zahlung werden 10 % Zinsen auf Verzugszinsen erhoben.

Bei nicht rechtzeitiger Zahlung werden 10 % Zinsen auf Verzugszinsen erhoben.

Bei nicht rechtzeitiger Zahlung werden 10 % Zinsen auf Verzugszinsen erhoben.

Bei nicht rechtzeitiger Zahlung werden 10 % Zinsen auf Verzugszinsen erhoben.

Bei nicht rechtzeitiger Zahlung werden 10 % Zinsen auf Verzugszinsen erhoben.

Bei nicht rechtzeitiger Zahlung werden 10 % Zinsen auf Verzugszinsen erhoben.

Bei nicht rechtzeitiger Zahlung werden 10 % Zinsen auf Verzugszinsen erhoben.

Bei nicht rechtzeitiger Zahlung werden 10 % Zinsen auf Verzugszinsen erhoben.

Was wird Ihre Zukunft bringen? Befragen Sie die magischen Augen. Ein Luxus-Schönheitspäckchen gratis jeder Frau, welche eine richtige Antwort findet. Wer wird die Erste sein?



Biocel - ein wunderbares, aus jungen Tieren gewonnenes Produkt

Frauen von 50 Jahren jetzt wie 30-jährige aussehen. Keine Falten mehr...

Viele bedenkende Frauen sind durch Biocel... heute diese beiden Gründe von ihrem Biocel...

Crème Zofalon (Biocel), die hervorragendste Hautnahrung, die je hergestellt wurde.

Verfuchen Sie dieses neue, einfache Mittel, um jung auszusehen

Für Aerzte u. Kleingewerbetreibende

Erhältlich in jeder Apotheke...

Automobilwagen-Lastzug

von 12 bis 18 PS, Länge 10 bis 12 m...

Schreib-Maschinen

Standard - Postfach... Remington

Achtung!

Kaufstellen von... Gelegenheitskauf

Treppen-Reinigung

oben, modern 3... Treppen-Reinigung

Statt besonderer Anzeige

Nach langem, schwerem Leiden, doch unerwartet rasch...

Luise Rindenschwender geb. Baumüller

am 4. Juni dieses Jahres im 63. Lebensjahre sanft entschlafen.

Mannheim, 6. Juni 1931 Leinweg 20 Im Namen der trauernd Hinterbliebenen: Philipp Rindenschwender

Die Beerdigung findet auf Wunsch der Verstorbenen in aller Stille statt.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, das Herr

Wilhelm Schäfer

nach langer Krankheit im Alter von 74 Jahren sanft entschlafen ist.

Fam. Eduard Otto Glasmeister Bürgermeist.-Fuchstr. 65

Die Beerdigung findet Montag nachmittags 2 Uhr von der Leichenhalle aus statt.

Danksagung

Für die erwiesene Teilnahme an dem uns so schwer betroffenen Verluste meines lieben Mannes...

Albert Sperber Werkmeister a. D.

sagen wir hiermit unseren innigsten Dank...

Mannheim, Bldstock, Karlsruhe, 3. Juni 1931 (Baz)

Die trauernden Hinterbliebenen: Angelina Sperber Wwe., geb. Hamann Georg Neurohr u. Frau, geb. Sperber Albert Sperber u. Frau, geb. Feiler Leo Ulrich u. Frau, geb. Sperber

Rheinische Elektrizitäts-Aktiengesellschaft, Mannheim

Einladung

zu der am 24. Juni 1931, nachmittags 4 bis 6 Uhr im Sitzungssaal der Rheinischen Elektrizitäts-Aktiengesellschaft...

35. ordentlichen Generalversammlung

Tagungsordnung: 1. Bericht des Aufsichtsrats...

2. Bericht des Aufsichtsrats über die Geschäftstätigkeit...

3. Bericht des Aufsichtsrats über die Geschäftstätigkeit...

4. Bericht des Aufsichtsrats über die Geschäftstätigkeit...

5. Bericht des Aufsichtsrats über die Geschäftstätigkeit...

Amtl. Verpflichtungen der Stadt Mannheim

Offentliche Bekanntmachung...

A. die Erheber der in der Zeit vom 1. März 1931 bis 31. Sept. 1931...

B. die Erheber der in der Zeit vom 1. Okt. 1931 bis 31. Sept. 1932...

C. die Erheber der in der Zeit vom 1. Okt. 1932 bis 31. Sept. 1933...

D. die Erheber der in der Zeit vom 1. Okt. 1933 bis 31. Sept. 1934...

E. die Erheber der in der Zeit vom 1. Okt. 1934 bis 31. Sept. 1935...

F. die Erheber der in der Zeit vom 1. Okt. 1935 bis 31. Sept. 1936...

G. die Erheber der in der Zeit vom 1. Okt. 1936 bis 31. Sept. 1937...

H. die Erheber der in der Zeit vom 1. Okt. 1937 bis 31. Sept. 1938...

I. die Erheber der in der Zeit vom 1. Okt. 1938 bis 31. Sept. 1939...

J. die Erheber der in der Zeit vom 1. Okt. 1939 bis 31. Sept. 1940...

K. die Erheber der in der Zeit vom 1. Okt. 1940 bis 31. Sept. 1941...

L. die Erheber der in der Zeit vom 1. Okt. 1941 bis 31. Sept. 1942...

M. die Erheber der in der Zeit vom 1. Okt. 1942 bis 31. Sept. 1943...

N. die Erheber der in der Zeit vom 1. Okt. 1943 bis 31. Sept. 1944...

O. die Erheber der in der Zeit vom 1. Okt. 1944 bis 31. Sept. 1945...

P. die Erheber der in der Zeit vom 1. Okt. 1945 bis 31. Sept. 1946...

Q. die Erheber der in der Zeit vom 1. Okt. 1946 bis 31. Sept. 1947...

R. die Erheber der in der Zeit vom 1. Okt. 1947 bis 31. Sept. 1948...

S. die Erheber der in der Zeit vom 1. Okt. 1948 bis 31. Sept. 1949...

T. die Erheber der in der Zeit vom 1. Okt. 1949 bis 31. Sept. 1950...

U. die Erheber der in der Zeit vom 1. Okt. 1950 bis 31. Sept. 1951...

V. die Erheber der in der Zeit vom 1. Okt. 1951 bis 31. Sept. 1952...

W. die Erheber der in der Zeit vom 1. Okt. 1952 bis 31. Sept. 1953...

X. die Erheber der in der Zeit vom 1. Okt. 1953 bis 31. Sept. 1954...

Y. die Erheber der in der Zeit vom 1. Okt. 1954 bis 31. Sept. 1955...

Z. die Erheber der in der Zeit vom 1. Okt. 1955 bis 31. Sept. 1956...

Offene Stellen

Wir suchen für den Bezirk Mannheim Generalagenten... Ausführliche Bewerbungen, welche streng vertraulich behandelt werden, sind zu richten an...

Eine umwälzende Erfindung in der Pelz-Branche... garantiert Ihnen ein geschätztes Einkommen... Die besten für Damen und Herren...

Reisende zum Verkauf eingeführter Artikel gesucht... Den führenden Industrievertreter werden für verschiedene Bezirke Deutschlands mehrere erfolgreiche Reisende...

Vertreter von vierzig Firmen... Vertreten Sie die Interessen der Industrie...

Haben Sie Bekannte? Dann verkaufen Sie Ihre... Bekannte in Mannheim...

Achtung! Keine auf Hochgehörten, welche in dieser Branche... Konkurrenz. Höchstprovision...

Dauerstellung in vertrauenswürdigem... Existenz... Existenz... Existenz...

General-Vertretung D. R. G. M. ... Wir suchen für den Bezirk Mannheim...

Selten hoher Verdienst! Wir suchen für den Bezirk Mannheim...

Hoher Verdienst... Wir suchen für den Bezirk Mannheim...

Wir errichten in Mannheim eine Geschäftsstelle. Zur selbständigen Leitung...

Wir suchen für den Bezirk Mannheim... Vertretung...

Biochemie! Radium! ... Tüchtige Waschfrau ... Jg. unabh. Fran ... Kinderfräulein ... Tüchtige Waschfrau ... Stellen-Gesuche ... Abiturientin ... Hauswirtschafterin ... Ehrf. fleiß. Mädchen ... Pflegerin oder Hauswirtschafterin ... Junges Mädchen ... Servierfräulein ... Alleinzieh. Fräulein ... Habende Mädchen ...

Garantiert lohnende, dauernde Heimarbeit durch Übernahme einer Heimarbeit... Tücht. Schneidergehülfe ... Junger Mann ...

Platzmeister für... Herren und Damen ... Tücht. Photographen ...

Herren und Damen ... Haben Sie Bekannte? ... Junges Mädchen ... Servierfräulein ... Alleinzieh. Fräulein ... Habende Mädchen ...

Miet-Gesuche Bier- oder Weinrestaurant ... Großer Laden ... Q 5. 15. LADEN ... Helle Büroräume ... 2 schöne Büro-Räume ... 2-3 schöne Büroräume ...

Ladenlokal zu mieten. Miete kann in jeder Weise sichergestellt werden. ... Wohnung ... 4-6 Zimmerwohnung ... 4 od. 5 Zimmer-Wohnung ...

Wohnungs-Tausch ... Lagerhalle ... Einfamilienhaus ... Garage ... 4-5 Zimm.-Wohnung ...

Werkstätte ... klein, möbl. Zimmer ...

Miet-Gesuche

Schöne sonnige 3-4 Zimmerwohnung ... 3 Zimmer - Wohnung ... 3 Zimmer - Wohnung ... 3 Zimmer - Wohnung ...

3 Zimmer - Wohnung ... 2 Zimmer - Wohnung ... Tausche 2 Zimmer ...

Gesucht 4-5 Zimmer-Wohnung ... 1-2 Zimmerwohnung ...

Moderne 1- und 2-Zimmerwohnungen ...

Kaffee-Konditorei ... Büro- u. Fabrikräume ... Großer Laden ... Q 5. 15. LADEN ... Helle Büroräume ... 2 schöne Büro-Räume ... 2-3 schöne Büroräume ...

Prachtvolle 7 Zimmer-Wohnung ... Schöne 7 Zim.-Wohnung ... 4 schöne, helle, große Parterre-Büro-Räume ...

Sonnige 6 Z.-Wohnung ... 6 Zimmer, Küche, Bad und Speisekammer ... 5-6 Zimmer - Wohnung ...

Luisenring Nr. 56 (zwei Treppen hoch) ... 5 Zimmer - Wohnung ...

Laden ... Laden ... Laden ...

Vermietungen

Wirtschaft ... Wirtschaft ... Wirtschaft ...

3 helle Büros ... Saal ... Lagerraum ...

Zwei Einzel-Garagen ... Gärtnerstraße 54 ...

5 Zimmer - Wohnungen ... 4 Zimmer mit Küche und Speisekammer ... 4 Zimmer - Wohnung ... Schöne 3 Zimmer ... Wohnung: 2 Zimmer 1 Zimmer-Wohnung ... Wohnung mit 3 Zimmer ...

3 Zimmer-Wohnungen ... 2 Zimmer und Küche ...

In Villa, beste Lage am Waltpark schön möbliertes kombiniertes Herren- und Schlafzimmer ...

Sofort zu vermieten ... Laden ... Laden ...

Laden ... Laden ...

Laden ...

